

Der Kampf zwischen Reptil und Mensch

Oktober 2001

geschrieben am 26. Oktober 2001
Übersetzung durch Buddhi am 18.4.2003
Durch Jelaila Starr [nibiruancouncil](http://nibiruancouncil.com)

Schlacht zwischen Mensch und Drachen

Die Aufzeichnungen über die alte Schlacht zwischen Mensch und Drachen sind in fast allen der früheren Zivilisationen geschichtlich dokumentiert. Ich glaube, dass dieser Kampf zwischen diesen zwei Rassen – mir bekannt als "Kampf zwischen Reptilien und Mensch" – ist der zentrale Punkt der Frage, weshalb wir auf diesem Planeten sind und an erster Stelle über die Existenz der Erde nachforschen.

Polaritätsintegrationsspiel

Ferner glaube ich, dass dieser Konflikt die Grundlage des Universalspiels für die Seelenentwicklung ist, die als das Polaritätsintegrationsspiel bekannt ist (das Spiel der integrierenden hellen und dunklen Polaritäten). Nun mögen einige von Euch Widerstand mit dem Gebrauch des Wortes "Spiel" empfinden, weil Sie glauben, dass Spiele nur für Spaß sind(!) Lasst mich das Konzept erläutern, wonach wir am Besten lernen durch Spiel oder Rollen-Spiele. Wie oben, so unten(!)

11. September 2001

Für mich holten die Ereignisse von 11. September 2001 diesen Konflikt ruckartig zurück in den Fokus und motivierten mich, diesen Artikel zu Ende zu schreiben, nachdem ich ihn seit dem Beginnen einige Wochen beiseite gelegt hatte.

Die Ereignisse des Tages sandten eine Nachricht zu mir. Es war ein grosser Schlag für diejenigen unter uns, die mithelfen beim Aufstieg dieses Planeten. Und der Schmerz aus der Wunde wird grosse Bemühungen brauchen, um zu heilen.

Können wir überhaupt heilen?

Jonathan und ich waren kürzlich auf unserem Weg Richtung einkaufen. Als wir so die Hauptstrasse runterfuhren zu unserem Bestimmungsort, sagte er: "Du kennst Leute, die die Wahrheit nicht kennen, die dieses Trauma heilen würde, aber denjenigen von uns, die nicht heilen werden, weil wir zu viel wissen. Können wir überhaupt heilen?" Als er dies sagte, fühlte ich den Schmerz in seiner Stimme und Traurigkeit stieg auf aus solch einer Wunde.

Seine Frage machte mich nachdenklich

Dann fuhr er fort: "Nun weiß ich, warum wir uns entschlossen haben, nicht mehr an unsere multidimensionalen Vergangenheit zu erinnern als wir es tun. Schau - wie schwierig es für uns im Augenblick ist, angesichts dieser neuesten Tragödie. Was würde sein, wenn wir uns all der Tragödien von solchem Ausmaß erinnerten von unserer kollektiven Vergangenheit? Ich denke nicht, dass ich das ertragen würde."
Ich musste ihm zustimmen.

Sinnessteuerung

Obwohl es jetzt über einem Monat her ist, da die Angriffe stattfanden, arbeite ich noch daran, mich von den Auswirkungen dieses Traumas zu heilen. Es gibt Tage, an denen ich noch die

Verzweiflung spüre, und die Notwendigkeit, aus keinem offensichtlichen Grund zu schreien. Es gibt Nächte, an denen ich wachliege und an die Zukunft denke und mich frage, ob wir das überhaupt schaffen werden aus diesen Zeiten. Ich muss mich selber an der Nase nehmen und mich daran erinnern, dass es gerade ein großartiges Spiel ist, das wir, da Schöpfer Götter/Göttinnen [gods/goddesses] für unsere eigene Entwicklung spielen und folglich keinen tadeln sollen. Dann erinnere mich ich an den Schauspieler Neo im Film die Matrix - und wie er erlernte zu sehen, dass die Gewehrkugeln nicht real sind, und als er das begriff, konnten sie ihm nicht mehr schädigen(!) In jenen Nächten danke ich den Energien, die diesen Film entstehen ließen, weil das mir Hoffnung gibt. Aber manchmal möchte ich mich in ein Loch verkriechen und nie mehr herauskommen. Dies sind die Symptome der Trauma-gegründeten "Sinnessteuerung" [mind control] und das, glaube ich, haben wir auf einem Massenniveau resultierend aus den US-Angriffen* erfahren.

[*Anm. Buddhi: damals in Afghanistan]

Poläritätsintegration

Was hat dieser neue traumatische Fall mit dem Reptilien-/Menschen-Konflikt zu tun? mögt Ihr fragen.

Es ist die neueste Bewegung von den Reptilien im fortwährenden Kampf zwischen diesen zwei Arten. Und, auf einer höheren Stufe, war dieser Fall der nächste Schritt im Drama der "Poläritätsintegration" [Polarity Integration], das mehrdimensionales Spiel der Seelenentwicklung genannt wird. Ich weiß, dass diese Aussage etwas viel ist, um das Gehirn zu entwickeln, also erlaubt mir, ein wenig auszuholen:

Galaktisches Gedächtnis

Bitte berücksichtigt, dass, das was ich mit Euch teilen möchte, von meinem eigenen galaktischen Gedächtnis stammt und folglich etwas gefiltert sein kann. [Anm. Buddhi: & durch meine Übersetzung!] Ich ermutige Euch, Eure Eigene Einsicht sowie Eure Eigenen Galaktischen Gedächtnisse anzuzapfen(!) Ihr findet sie in der Akasha-Chronik. Sie sind auch durch die Galaktische Föderations- Halle der Aufzeichnungen [Hall of Records] zugänglich, die durch die gleiche Weise zugänglich sind wie die Akasha-Chronik.

Konflikt begann im Lyrasystem

Nach meinem Verständnis fing der Kampf zwischen Reptilien und Mensch im Sternsystem Vega in der Konstellation Lyra an. Es war im System Vega, in dem Menschen auf einem Planeten entstanden, den ich als Avyon mich erinnere. Von Anfang an wurde den Menschen erlaubt, sich frei von Außeneinflüssen zu entwickeln. Es wurden ihnen ein Kreationismus gegeben, der angab, dass sie jeden möglichen Planeten im Universum kolonisieren konnten, aber wenn sie anderes Leben dort fanden, sie sich bemühen sollten, in der Harmonie mit jenen Lebensformen [lifestyles] zu leben.

Kreationismus

Während die Menschen Warp-Antriebssysteme entwickelten und anfangen jenseits ihrer Heimatwelt [homeworld] hinaus zu bewegen, trugen sie ihren Kreationismus, der in ihre Herzen geätzt wurde und bemühten, ihn als Heilige Verpflichtung zwischen ihnen und dem Schöpfer [Prime Creator] zu ehren. Die Menschen wurden unterrichtet und lebten das Gesetz des Einen. "Hauptschöpfer" [Prime Creator] war einfach ein Schwerpunkt für ihren Glauben, dass wir Alle am Fluss der Energie angeschlossen sind, die alles durchfließt. Sie wurden durch ihre "Elternrasse" [parent race] unterrichtet (die "Felines", jetzt lang gegangen von ihrer Welt), das Alles Energie ist.

Felines

"Felines" waren eine weithin bekannte Rasse in unserem und anderen Universum, das vorher viele Äonen entwickelt wurde. Die Menschen waren ihre größte genetische Ausführung, welche

die besten Merkmale aller Lebensformen kombiniert, die die "Felines" in ihren vielen Äonen des Bestehens angetroffen hatten. Gerade wie wir neue Rassen von Planetenleben durch genetische Technik kreieren (wir kreieren wirklich neue Menschenformen zurzeit, aber ich möchte im Augenblick nicht darauf eingehen) die meisten wenn nicht alle, empfindsamen Rassen produzieren schliesslich auch neue Rassen. Ich weiß, dass dies ein wenig "Star Treky" klingen mag, aber möglicherweise ist es Zeit, dass Sie verstehen, warum uns Filme wie Star Trek gegeben wurden. Ich glaube, dass sie die nächste Darstellung unserer Geschichte und Universums sind, die wir bis jetzt haben. Ich glaube, dass sie hergestellt wurden, um uns zu helfen, uns zu erinnern, WER SIND WIR? und unsere kosmische Geschichte.

Akasha-Chronik

Ich glaube, dass Gen Rodenberry und andere Verfasser von den galaktischen Informationen einfach die Akasha-Chronik unseres Universums aufzeichnen und sie verwerthen und denken, dass diese Bilder ihrer Phantasie (Imagination) entsprungen sind. Aber wie meine Freundin und Mitlehrerin Nancy Joy Hefron erklärt, müssen die Bilder von irgendwo kommen und da es nichts neues im Universum gibt, müssen sie bereits bestehen. Ich bin soweit gekommen zu verstehen, dass die Imagination das Betriebssystem der Software (wie Windows aber nur besser(!)) im menschlichen Träger ist, durch die wir in der Lage sind, die Akasha-Chronik und andere kosmische Aufzeichnungen zugänglich zu machen. Kein Wunder, dass wir unterrichtet werden, dass wir nicht über Phantasie reichum verfügen! Die psychischen Drüsen sind die Software-Programme, die das Betriebssystem benutzen, um zu Informationen zu verschmelzen in einer Form, die wir verstehen können. Sobald ich dieses höhere dimensionale Konzept dank meiner Führer verstand, machte Nancy's Theorie Sinn für mich. Lasst uns fortfahren.

Mehr mental

Jetzt, gleich nachdem die Zeit die Menschen die Fähigkeit zu Warp erreichten, trat eine andere Rasse in Erscheinung. Sie war von einer Natur Reptilisch. Diese Gruppe unterschied sich in ungefähr jeder Weise. Nicht nur waren sie physikalisch unterschiedlich, sondern auch emotional und mental waren die Reptilien unterschiedlich Während die Menschen emotional waren, waren die Reptilien mental. Die Reptilien sind eine leistungsfähige und harte Rasse mit einer Schönheit ihrer Selbst. Ich habe einen gesunden Respekt für sie gewonnen.

Recht zum zerstören

Den Reptilien wurden einen Kurationsmythus gegeben, der das ziemlich Entgegengesetzte von dem war, das den Menschen gegeben wurde. Ihr Mythos gab an, dass sie im Besitz des Universums durch Göttliches Recht sind, und folglich, immer wenn sie einen neuen Planeten kolonisierten, konnten sie alle mögliche anderen Lebensformen zerstören, die sie vorfanden. So haben wir zwei Rassen, sehr entgegengesetzt in der Natur von entgegengesetzten Kurationsmythen, die die Galaxien kolonisierten. Was für eine vollkommene Vorrichtung für das Polaritätsintegrationsspiel.

Nicht so aggressiv

Glücklicherweise waren die ersten Reptilien, die die Menschen auf ihrer Heimatwelt entdeckten, weiter entwickelte Wesen, so dass sie nicht so aggressiv waren, wie viele Ihrer Artgenossen.

Forscher und Wissenschaftler

Die Reptilien stammen aus der Konstellation von Orion mit ihren Führern vom Alpha Draconi. Diejenigen, die auf dem Planet der Menschen landeten, waren von vielen unterschiedlichen Planeten, die zu einer Gruppe verschmolz. Dieses Beteiligtsein von Reptilien war nicht militärischer Natur; stattdessen waren sie Forscher und Wissenschaftler, um einen neuen Planeten zur Besiedlung zu finden. Infolgedessen waren sie stolz, eine andere empfindsamer Rasse mit einer einzigartigen Form wie sie zu finden, die sie vorher nicht gesehen hatten. Sie reagierten auf beinahe die gleiche Art und Weise wie wir Menschen würden, wenn wir Leben auf

einem anderen Planeten entdecken würden.

Die Feliner

Die Menschen begrüßten sie als neue Form der Götter, die unterschiedlich waren zu den Göttern der "Felines" [katzenartig], ihre Elterliche Rasse [parent race] (es ist üblich für Rassen, die ihre Elterliche Rasse als Götter anbeten, sobald die Elternrasse den Planeten verlässt) so wie wir unsere Eltern als Götter verehren, wenn wir Kinder sind! Die "Feliner" haben ihnen gesagt, dass es vor langer Zeit andere Rassen gab im Universum, und dass sie sich eines Tages ankündigen werden, um diesen Planeten mit einer neugeborenen Art zu besiedeln und in eine neuen Welt mit einem neuen Bewusstsein führten. Die Menschen glaubten, dass diese Reptilien die Erfüllung dieser Prophetie waren.

Freundschaften mit den Menschen

Da diese Reptilien friedlich waren, bildeten sie Freundschaften mit den Menschen und fingen an, sie in die neuere Technologie einzuführen und ermöglichten ihnen, ihre neuen Warp-Antriebssysteme zu vervollkommen. Auf einem Seelenniveau waren die Menschen jetzt zu diesem technologischen Sprung bereit, einen neuen Entwicklungsschritt einzuleiten. Erinnern Sie sich den an das alte Sprichwort: "Wenn der Kursteilnehmer bereit ist, erscheint der Lehrer?" So war es mit den Menschen, sie waren bereit, sich hinaus in den Kosmos zu bewegen.

Man profitierte voneinander

Viele Jahre vergingen mit mehr Reptilien, die zu diesem Planeten kamen und Kolonien bildeten. Die Menschen und die Reptilien gingen die meiste Zeit zusammen. Die Menschen machten große Entwicklungs- und technologische Sprünge während dieser Zeit mit Hilfe der Reptilien, die eine höherentwickelte Rasse als sie entwickelten. Die Reptilien machten auch Entwicklungssprünge, aber die waren mehr emotionaler Natur. In ihrem weniger entwickelten Zustand ermangelte es den Reptilien am empfindlichen emotionalen Körper der Menschen, aber durch das Kreuzen mit den Menschen waren sie in der Lage, dieses fehlende Glied von selbst in kürzerer Zeit zu erreichen, als sie ihr Selbst entwickelten. Somit profitierte jeder...für eine Weile.

Zeit der Unschuld

Anmerkung des Autors: Ich beachte dass, während ich das schreibe, und die Erinnerungen der Vergangenheit anzapfe, sich mein Herz mit dem bitteren süßen Schmerz erfüllt. Ich erinnere mich die an Zeit der Unschuld; die Zeit vor und gleich nachdem die Reptilien kamen. Ich erinnere mich auch die an Zeit, nachdem Unschuld verloren war. Ich kann die überwältigende Traurigkeit und die Verzweiflung kaum ertragen. Möglicherweise erinnert Ihr Euch an sie, wenn, wie ich, ihr auch dort wart. Lasst uns fortfahren.

Macht durch Heirat

Wie die Menschen schärfer und listiger wurden unter der Bevormundung der Reptilien, wuchsen sie an Macht. Ihre königliche Linie – die platiniumblonden und blauäugigen Menschen forderten Autonomie von ihren Lehrern. Sie begannen sämtliche Unterstützung für ihre Reptilische Nachbarn zu entziehen, indem sie die Notwendigkeit für den Planeten fühlten, zu ihren eigenen Gesetzen zurückzukehren. Die Reptilien haben sich viel Machtposition erarbeitet in ihrer Regierung durch Heirat und durch Kreuzung.

Von ihrer Heimatwelt geflohen

Zusätzlich während dieser Zeit brach eine Reihe Kämpfe zwischen den Reptilien aus, die Avyon und ihre regierenden Räte zurück nach Hause kolonisiert hatten. Die Kolonisten (Tönt wie Amerika und Großbritannien, huh?) waren gegen die "Hauptdirektive" [„Prime Directive“] (ihren Kurationsmythus) ihrer Art vorgegangen, indem sie nicht den Menschen zerstörten und stattdessen mit ihm zusammenarbeiteten. Es scheint mir, wenn ich zurückschaue, dass die kolonisierenden Reptilien von einer rebellischen Natur waren. Ich glaube, dass sie von ihrer

"Heimatwelt" [homeworlds] geflohen sind, zur wissenschaftlichen Erforschung eines neuen Heimes. (Selbstverständlich ist das nur meine Perspektive.)

Rassismus

Aber schließlich fand sie ihre Regierung und ergriff Maßnahmen.

Zu seinem Kummer fand der Reptilische Rat, der nach Avyon kam, dass ein umfassender Krieg gegen die Menschen und seine Reptilischen Freunde nicht das geeignete Mittel sei. Die Menschen waren zu gut bewaffnet. So wählten sie den verborgenen Weg und verbreiteten ein Virus namens Rassismus. Das Resultat war:

Nachbar gegen Nachbar. Menschen fingen an, die Reptilien zu hassen. Familien wurden durch Rassismus auseinandergerissen. Für Mischlinge war es eine sehr schwierige Zeit.

Königliche Familien

In den königlichen Familien wurden eheliche Bündnisse zwischen den zwei Rassen zum Schnittpunkt belastet. Die Orianischen Reptilien hatte diese Familien auch infiltriert und viele Schmerz und Zerstörung gebracht. Diese Geschichte ist langatmig, also überspringe ich die vielen Einzelheiten und gelange an das Ende der Geschichte. Es war über ein Missverständnis zwischen den Mitgliedern der regierenden Familien, womit ein Krieg ausbrach. Die Menschen griffen zuerst an und das Resultat dieses Krieges war die vollständige Zerstörung der menschlichen Heimatwelt. Der Schmerz dieser Zerstörung und die Wunden, die er hervorbrachte, sind durch alle Dimensionen gegangen und bilden die Basis des Traumas, das die Grundlage des Polaritätsintegrationsspiels bildet. Wir auf Erden führen dieses Drama weiter. Als Schöpfergötter und -göttinnen habe wir einen Planeten kreiert, auf den wir es wiederherstellen können mit dem Ziel des Heilens der Wunden. Unsere zwei Arten haben die Erinnerung an diese Zerstörung in unserem rassistischen kollektiven Bewußtsein und in unserer DNA gespeichert.

Regierung infiltriert

Außer einigen Änderungen wird dieses gleiche Drama auf unserem Planeten wieder hergestellt. Die Reptilien haben unsere Gesellschaft und Regierung infiltriert und ausgesucht mit Kreuzen mit dem reinsten menschlichen DNA-Strang - dem blond-/rothaarigen und blauäugigen Menschen. Dieses Mal arbeiten sie von einer anderen Dimension, indem sie ihre Abstammung in unserer Welt durch Besitz und/oder Inkarnation kontrollieren. Durch ihre überlegene Technologie und Kenntnisse von Universalgesetzen, haben sie ein elektromagnetisches Frequenzfeld produziert, in dem sie uns gefangen halten. In den meisten Fällen sind wir ahnungslos geblieben.

Menschen sind Leistungsfähiger

Die Reptilien, die die Rolle unserer Unterdrücker spielen, wissen, dass die Menschen, die sie versuchen zu versklaven, wirklich leistungsfähiger sind als sie, weil die Menschen etwas haben, das sie nicht haben; ein voll entwickelter Emotionalkörper! Warum ist dies so wichtig? Gut - wenn Ihr einen voll entwickelten Emotionalkörper habt, habt Ihr in Eurer DNA das leistungsfähigste Werkzeug in der Schöpfung. Dieses Werkzeug wird MITGEFÜHL genannt. Mitgefühl ist die höchste Frequenz in der Schöpfung und mit ihr könnt Ihr Neue Wirklichkeiten kreieren oder die bestehende ändern!

Emotionalkörper

Zurück zum menschlichen Körper; wenn Ihr einen voll entwickelten Emotionalkörper habt, habt Ihr die Fähigkeit die niedrigen Energieemotionen wie Haß, Zorn, Bitterkeit und Schande in Mitgefühl umzuwandeln. Dieser Prozess findet im "hohen Herzen" [high heart] oder in der Thymusdrüse statt. Innerhalb des Emotionalkörpers fungiert die Thymusdrüse / das "hohe Herz" wie ein Holzverbrennender Ofen. Er verbrennt die Energie der niedrigeren Frequenz und transformiert sie in eine höhere Frequenz um. Sehr in derselben Weise wie der

holzverbrennende Ofen dient ein Behälter, in welchem das Holz in Feuer verwandelt wird. Lest die Formel des Mitgeföhls-Überblicks* für mehr Informationen. Mitgeföh! ist DIE Emotion und Frequenz, die unsere DNA ändern kann. Lest das Buch von Greg Braden "Aufwachen zum Nullpunkt" [Awakening to Zero Point] für mehr wissenschaftliche Erklärung über Frequenzen und Mitgeföh!. Das heißt, dass niedrig vibrierende Frequenz zum Niveau dieser Frequenz steigern muß. Wenn Ihr Mitgeföh! spüren könnt, könnt Ihr ein magnetisches Feld des Mitgeföhls erzeugen. Wenn Ihr ein magnetisches Feld des Mitgeföhls erzeugen könnt, könnt Ihr ein Gitternetz jeder möglichen Grösse von diesem Feld erzeugen, das Ihr wünscht. Um ein genug grossen Feld zu erzeugen, das Euren Planeten umgibt, benötigt Ihr einzig genug Menschen (die magischen 144'000) – die dieses Netz nähren um es exponentiell zu der Grösse zu expandieren, die Ihr braucht.

Frei werden durch Mitgeföh!

Sobald Ihr ein planetarisches Gitternetz des Mitleids erzeugt habt und fortfahrt es zu nähren, könnt Ihr jedes langsamere vibrierende Frequenzfeld oder Gitternetz schließlich auflösen. Dies heißt, dass, wenn wir das Frequenzfeld oder -zaun auflösen könnt, den die Reptilien erstellt haben, um uns einzuzäumen, dann folglich brechen wir ihren Einfluß auf uns und gewinnen unsere Freiheit wieder. Aus der Perspektive des Polaritätsintegrationsspiels ist es so - dass wenn die Seelen frei werden vom Gefängnis durch Mitgeföh! – dass das Spiel vorüber sein wird(!)

Wie beenden wir den Konflikt?

Um den Kampf zwischen Reptilien und Mensch zu beenden, müssen wir das Spiel anders spielen, als wir es in der Vergangenheit haben. Diejenigen, die mein Buch gelesen haben, wissen, dass wir die [Nibiruaner](#) sind und/oder lest die "Polaritätsintegrations"[Polarity Integration]-Spiel-Seite auf unserer website, um uns zu erinnern, dass dieses unser 3. Versuch ist(!), das Licht und das Dunkel auf einer breiten Skala zu integrieren, was folglich das 3. grosse Experiment der Polaritätsintegration genannt wird. Wenn wir unsere Urteilkraft über uns halten und von unserer kollektiven Vergangenheitserinnerung zehren, werden wir begreifen, dass das Bekämpfen des Dunkeln auf seinem eigenen Niveau uns nicht helfen und unser Versagen garantieren wird. Die Art und Weise, das Spiel zu beenden, ist durch Gebrauch einer Waffe, die sie nicht haben --- MITGEFÜHL.

Sobald wir als Nation oder als Rasse erkennen können, dass alle Manifestationen von Dunkel, bloss äußerliche Formen sind von unserer eigenen Dunkelheit – werden wir aufhören sie zu bekämpfen und werden sie integrieren. Sobald wir uns erinnern werden, dass

wir Alle Eins sind;
- Reptilien und Mensch
- Mann und Frau

dann werden wir unsere Herzen öffnen, um unsere Dunklen Seiten zu umarmen, um wieder Ganz zu werden. Mit Tränen der Freude werden wir den Tanz der Integration tanzen wie leidenschaftliche Liebhaber und mit unserem MITGEFÜHL werden wir eine Welt der Harmonie schaffen, um dieses Spiel zu einem Ende zu bringen.

In Diensten
Jelaila Starr
Nibiruanischer Rat
Uebersetzung Buddhi

[\(zum Menü dieser Themenreihe\)](#)

Autoren: Jelaila Starr / Buddhi
www.fallwelt.de/reptos/fremde/ReptilMensch.pdf